

Der
ARBEITSKREIS HISTORISCHE DEMOGRAPHIE der DGD
lädt ein zur

18. Herbsttagung

in Zusammenarbeit mit dem Historische Seminar der Universität Münster

28. – 29. Oktober 2011 in Münster

Thema: Verwandtschaft – Geschichte – Netzwerke

Veranstaltungsort ist das Historische Seminar der Universität Münster, Domplatz 20-22,
Raum F 102

Programm

Freitag, 29. Oktober

- 14.00 Begrüßung der Teilnehmer und einleitende Bemerkungen (Margareth Lanzinger)
- 14.15 Elisabeth Timm (Münster): Reverenz und Referenz: zwei Weisen der populären Genealogie
- 15.00 Sabine von Heusinger (Köln): Amt – Familie – Netzwerk: Zur Gestaltung politischen Handelns im 14. Jahrhundert
- 15.45 *Kaffeepause*
- 16.00 Andreas Hansert (Frankfurt a. M.): Patrizische Herrschaft in der Stadtrepublik. Das Beispiel Frankfurt
- 16.45 Monika Simon (München): Familie, Verwandte und Freunde. Die Lovells und ihre Peers
- 17.30 Nina Kühnle (Kiel): Zwischen Stadt und Herrschaft – Die Ehrbarkeit im spätmittelalterlichen Württemberg

Samstag, 29. Oktober

- 9.00 Anna-Carolina Vogel (Göttingen): Kredit und soziale Netzwerke. Zur Rolle der Verwandtschaft in den Kreditbeziehungen einer württembergischen Stadtgesellschaft (19. Jahrhundert)
- 9.45 Sébastien Schick (Paris): Geschwisterbeziehungen und Verflechtungen in der hohen Dienerschaft des Herren im 18. Jahrhundert. Das Beispiel der Brüder Münchhausen (um 1740 – um 1760)
- 10.30 *Kaffeepause*
- 10.45 Jürgen Schlumbohm (Göttingen): Die Verwandtschaft von unehelichen Kindern im späten 18. und frühen 19. Jahrhundert
- 11.30 Brigitte Rath (Wien): Frieden – Frauen – Fortschritt. Vernetzungen politischer AkteurInnen im Wien des beginnenden 20. Jahrhunderts
- 12.15 Ute Sonnleitner (Graz): Die „Brüdergemeinde“ der Goldy Parin-Matthèy – Biographie als Basis von Netzwerkstrukturen
- 13.00 Abschlussdiskussion und Mitgliederversammlung